

LANDTAG  
Rheinland-Pfalz  
**17/2488**  
VORLAGE

Winfried Conrad Landesvorsitzender  
☎ 02621 629154  
☎ mobil 0170 9649561  
☎ 02621 629153  
E-Mail [BSBD.Winfried.Conrad@t-online.de](mailto:BSBD.Winfried.Conrad@t-online.de)

- zu Drs. 17/2333/2698 -

Ansprechpunkte für die Anhörung am 18. Januar 2018 vor dem  
Rechtsausschuss des Landtages RLP  
Die Begründung und Erläuterung erfolgt mündlich in der  
Anhörung.

1. Die Belegungszahlen werden in den nächsten Jahren weiter ansteigen.
2. Die hohen Ansprüche des rheinland-pfälzischen Justizvollzugsgesetzes sind mit dem zur Verfügung stehenden Personal nicht umzusetzen.
3. Wertschätzungen jeglicher Art für den anspruchsvollen und schweren Dienst hinter Gittern sind überfällig.
4. Wenn sich nicht grundlegende Änderungen ergeben, werden wir zukünftig vermehrt keine geeigneten Bewerber für die Berufe im Justizvollzug gewinnen können.
5. Die andauernden hohen Krankenstände bei den Bediensteten im Justizvollzug werden uns auch zukünftig erhalten bleiben, soweit nicht reagiert wird.

Winfried Conrad  
BSBD Landesvorsitzender